

Antrag für Mehrwohnhäuser und Heime
gemäß Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz – WWFSG 1989

An das
Amt der Wiener Landesregierung
Magistratsabteilung 50
Gruppe Neubauförderung
Muthgasse 62
1190 Wien

**Mehrwohnhäuser
und Heime**

MWVH

Antrag und Beilage sind gebührenfrei

Ansuchen:

Im Rahmen der Bestimmungen des Wiener Wohnbauförderungs- und Wohnhaussanierungsgesetz – WWFSG 1989, LGBl. Nr. 18/1989 in der geltenden Fassung, wird für das nachstehend angeführte Bauvorhaben um Gewährung einer Förderung angesucht.

Förderungswerberin bzw. Förderungswerber:

Name/n: _____

Anschrift: _____

Bevollmächtigte Vertretung:

Name/n: _____

Anschrift: _____

Bauvorhaben:

Anschrift:

PLZ	Straße – Gasse – Platz	Nr.
Katastralgemeinde:	Nummer:	Einlagezahl (Baurechtseinlagezahl):

Grundstücksnummern:

EDV-unterstützte Datenverarbeitung Auftraggeber Stadt Wien registriert unter DVR 0000191-V039
zwecks Gewährung der Wohnbauförderung

Zutreffendes bitte ankreuzen:

1) Bauvorhaben

a) Art:

- Neubau Zubau Einbau Umbau

b) Nähere Bezeichnung:

- Mehrgeschoß-Wohnhaus
 Reihenhaus
 Wohnheim

c) Rechtsform:

- Mietwohnungen
 Genossenschaftswohnungen
 Eigentumswohnungen
 Heim (Art des Heimes – z. B. Studierenden Wohnheim, Pflegeheim
Wohnungsgemeinschaft für ...) _____

2) Baubewilligung erteilt am _____

3) Genehmigung durch den Grundstücksbeirat erfolgte am _____

4) Abänderungsantrag (neue Datenblätter) beim Grundstücksbeirat eingereicht

- ja nein

5) Genehmigung dieser Abänderung schon erfolgt

- ja nein

6) Abänderungsantrag beim Grundstücksbeirat beabsichtigt, aber noch nicht eingereicht

- ja nein

- 7) Anzahl der Wohnungen: _____
davon gefördert: _____
freifinanziert: _____
- 8) Anzahl der Geschäftslokale: _____
davon gefördert: _____
freifinanziert: _____
- 9) Anzahl der Heimplätze in Heimen: _____
- 10) Anzahl der KFZ-Einstellplätze innerhalb eines Gebäudes: _____
davon Pflichtstellplätze: _____
Anzahl der KFZ-Abstellplätze im Freien: _____
davon Pflichtstellplätze: _____
- 11) Anzahl der freifinanziert errichteten Stellplätze: _____

12) Falls die Verpflichtung zur Errichtung/Bereitstellung von Pflichtstellplätzen nicht auf der förderungsgegenständlichen Liegenschaft erfüllt wird/werden sollte, ist anzugeben, wo die Stellplätze errichtet (situiert sein) werden:

13) Verfasserin bzw. Verfasser der Pläne und Einreichunterlagen:

Name: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

14) **Erklärung gemäß § 30 WWFSG 1989**

Die Förderungswerberin bzw. der Förderungswerber erklären sich mit der automationsunterstützten Erfassung, Verarbeitung und Übermittlung der aus dem Begehren und den Beilagen ersichtlichen Daten einverstanden.

Wien am, _____

Unterschrift der Förderungswerberin
bzw. des Förderungswerbers
(Bevollmächtigte Person)

Verzeichnis der Beilagen:

zum Bauvorhaben in Wien

PLZ	Straße – Gasse – Platz	Nr.
-----	------------------------	-----

Dem Antrag auf Wohnbauförderung müssen in jeden Fall folgende Unterlagen angeschlossen sein:

Beilage-Nummer

_____ Grundbuchsauszug, bei Baurecht auch Grundbuchsauszug über die Baurechts-
einlage und Baurechtsvertrag

_____ Baubehördlich genehmigte Originalpläne

_____ Übersicht über die Berechnung der Wohnnutzflächen
(aufgeschlüsselt, Topographie)

_____ Baubewilligungsbescheid, versehen mit Rechtskraftbestätigung

_____ (Gegebenenfalls) Planwechselbescheid

_____ [Beschreibung der Energieversorgung](#), zweifach (bitte Formblatt verwenden)

_____ Kopie des letztgültigen (aktuellen) Datenblattes, das vom Grundstücksbeirat
bzw. von der Bauträger-Wettbewerbs-Jury schon genehmigt worden ist.

Sämtliche Beilagen sind, sofern nicht anders angegeben, in einfacher Ausfertigung vorzulegen.

Wien am, _____

Unterschrift der Förderungswerberin
bzw. des Förderungswerbers
(Bevollmächtigte Person)